



Herzlich Willkommen, liebe Eltern!

Elterninformation zur Einschulung im Schuljahr 2026/2027

Wir freuen uns, Ihr Kind und Sie bei uns begrüßen zu können.



- Es ist uns ein besonders Anliegen, Sie mit all Ihren Erwartungen und vielleicht auch Ängsten abzuholen.

Getreu dem Schulmotto



starten wir als Schulgemeinschaft in einen neuen Abschnitt für Ihre Kinder und Sie.

Das erwartet Sie heute Abend



- ▶ Das sind wir
- ▶ Die Schuleinschreibung
- ▶ Das Schulspiel
- ▶ Mögliche Klasseneinteilung
- ▶ Erste Schulwoche
- ▶ Sicherer Schulweg - Tipps der Polizei Poing
- ▶ Unterricht Regelklasse/Ganztagesklasse
- ▶ Tipps für einen gelungenen Schulstart
- ▶ Schulmaterial
- ▶ Allgemeines
- ▶ Schulsozialpädagogik an der Schule
- ▶ Mathematische Tipps - Frau Kilders
- ▶ Der Elternbeirat und Förderverein stellen sich vor („Bus mit Füßen“)
- ▶ Kolping e.V. - Die Mittagsbetreuung
- ▶ Der Jackl-Geißel-Hort
- ▶ Die Bücherei
- ▶ Unsere Homepage
- ▶ Informationsstände

Das sind Wir



- ▶ 274 Schülerinnen und Schüler
- ▶ 25 Lehrerinnen und Lehrer
- ▶ 12 Klassen
- ▶ Kommissarische Schulleitung: Christine Schmid-Klinker
- ▶ Stellvertretende Schulleitung: Franziska Pietzner-Kasper
- ▶ Sekretariat: Christina Snoeckx
- ▶ Lerncluster orange, grün, gelb, blau
 - ▶ Pro Cluster 3 Klassenräume + Gruppenräume
 - ▶ Jede Jahrgangsstufe hat über den Pausenhof ihren eigenen Treppenaufgang

Schuleinschreibung - rechtliche Grundlagen

► Regulär schulpflichtig

- Kinder, die bis **30.06.2026** sechs Jahre alt werden
- Korridorkinder des letzten Jahres
- Kinder, die im letzten Schuljahr zurückgestellt wurden



► Einschulungskorridor (Antrag bis 10. April 2026)

- Kinder, die zwischen dem 1.7.2026 und 30.09.2026 sechs Jahre alt werden.

Bitte das Formular von beiden Erziehungsberechtigten unterschreiben und Unterlagen abgeben.
Korridor ≠ Zurückstellung

- Angebot zur Beratung
- **Auf Antrag:** Kinder, die bis 31.12.2026 sechs Jahre alt werden
- **Auf Antrag mit schulpsychologischem Gutachten:** Kinder, die ab dem 1.1.2027 sechs Jahre alt werden.
- **Zurückstellung:** die Schule stellt diese auf Basis von ärztlichen Attesten und nach Beratung aus
- Die Beratung und der gegenseitige Austausch in einem offenen Prozess bildet die Grundlage
- Dabei helfen uns Ihre Schweigepflichtsentbindungen zwischen KIGA und Schule

Schuleinschreibung - Ablauf



- ▶ Sie haben bereits alle Unterlagen per Post erhalten mit dem Vermerk, diese bis 09. Februar 2026 ausgefüllt zurückzuschicken.
- ▶ Schuleinschreibung: 2. März bis 6. März 2026 - ohne Termin, zwischen 7:30 und 12 Uhr
 - ▶ Geburtsurkunde und Mitteilungsbogen Schuleingangsuntersuchung mitbringen
- ▶ Unsere PPP können Sie ab Mitte Februar 2026 auf der Homepage einsehen: <https://www.gs-ks.de/informationen-zur-schuleinschreibung/>
- ▶ Sollten Sie zwischen Februar und September umziehen, melden Sie sich bitte bei der dann für Sie zuständigen Schule und geben Sie uns rechtzeitig Bescheid. Sollten wir schon Unterlagen von Ihnen haben, können wir diese dann bei Bedarf und mit Einverständnis weitergeben.

Das Schulspiel



- ▶ Kennenlernen zwischen Kindern, Lehrerinnen und Lehrern auf Einladung der Schule und nach Austausch mit Eltern und Kindergärten (sehr positive Erfahrungen aus den letzten Jahren)
 - ▶ Sie erhalten eine Einladung für Ihr Kind, Zusammenarbeit und Vertrauen sowie die Absprache mit den KIGAs spielen dabei eine besonders tragende Rolle
 - ▶ Geplanter Termin: **Mittwoch, 18.03.2026**
 - ▶ Ersatztermin: **Mittwoch, 25.03.2026**
 - ▶ **Individuelle Absprachen unabdingbar bei Nichtteilnahme**
- ▶ Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher möchten sich gerne zum Wohl Ihres Kindes austauschen, sowie beratend auf Sie zukommen, dazu benötigen wir Ihre Schweigepflichtsentbindungen (Info im KIGA)
- ▶ Bitte lassen Sie uns den Bogen (aus dem KIGA) „Informationen für die Grundschule“ zukommen.
- ▶ Schnuppertag am Ende dieses Schuljahres

Mögliche Klasseneinteilung



- ▶ Aktuell 102 Schulanfängerinnen und Schulanfänger
- ▶ Sprengelpflicht regelt die Zugehörigkeit zu den 3 Poinger Grundschulen (Infos dazu in den Kindergärten oder bei der Gemeinde)
- ▶ Nennung von 2 „Wunschkindern“ als Klassenkameraden möglich
- ▶ Ausgewogenes Verhältnis Mädchen - Jungen
- ▶ Aushang der Klassenlisten erfolgt in der letzten Ferienwoche am Haupteingang (mit Ihrem Einverständnis)
- ▶ Materialliste vorab in der Schulbroschüre, individuelle Angaben mit zugeteilter Lehrkraft in der ersten Schulwoche

Die erste Schulwoche



- ▶ 1.Schultag: **Dienstag, 15.09.2026**, voraussichtlich ab 9.00 Uhr
 - ▶ Gemeinsamer Start in der Aula, detaillierte Informationen erhalten Sie rechtzeitig vor Schulbeginn, Informationen auch auf der Homepage verfügbar: www.gs-ks.de
- ▶ Unterricht von Mittwoch (16.09.2026) bis Freitag (18.09.2026) für alle 1.Klassen bis 11.20 Uhr
 - ▶ Für die Ganztagesklassen wird bei Bedarf eine Betreuung bis 13.10 Uhr angeboten (bitte vorab per E-Mail im Sekretariat oder bei der Klassenleitung am ersten Tag schriftlich anmelden)
- ▶ Erster Elternabend voraussichtlich Mittwoch, 16.09.2026, 19.00 Uhr, Ihre Klassenleitung informiert Sie rechtzeitig

Sicherer Schulweg



- ▶ Siehe Broschüre der Gemeinde in Zusammenarbeit mit Schule und Elternbeirat
 - ▶ <https://www.gs-ks.de/wp-content/uploads/2024/09/Schulwegplan-2024-KarlSittler-STMUK.pdf>
- ▶ Schulweghelfer werden immer dringend gesucht

Sicherer Schulweg



► Unterrichtsbeginn 8.00 Uhr

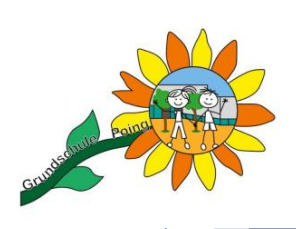
- Vorviertelstunde beginnt um 7.45 Uhr
- Die Türen des Haupteingangs öffnen sich um 7.45 Uhr. Die Kinder können über den Haupteingang und dann über den orangenen Aufgang Richtung Klassenzimmer gehen.
- In den ersten Wochen werden die Klassenlehrkräfte die Kinder **am Haupteingang abholen**.

► Bus

- Angelbrechting (die Abfahrtszeiten des Linienbusses entnehmen Sie der Homepage, dort steht Ihnen auch ein Formular zur Fahrtkostenerstattung zur Verfügung)

Sicherer Schulweg - Tipps der Polizei Poing

Frau Schmid, Polizei Poing



- ▶ Schuleintritt = neuer Lebensabschnitt für die Kinder, sie sind unerfahrene Verkehrsteilnehmer
- ▶ Verkehrserziehung findet vor allem im Straßenverkehr statt
 - ▶ Sie sind Vorbild
 - ▶ Gemeinsames Üben im Straßenverkehr ist das A und O
 - ▶ Frühzeitig damit beginnen, Aufmerksamkeit im Straßenverkehr bei den Kindern zu erwecken und über Situationen sprechen
- ▶ Warum sind unsere Kinder gefährdet im Straßenverkehr?
 - ▶ können Entfernungen und Geschwindigkeiten schlecht abschätzen
 - ▶ sie glauben, der Autofahrer wird immer anhalten
 - ▶ Blickwinkel bei Kindern ca. 30% kleiner als bei Erwachsenen, können die Richtung eines Geräusches nicht gut orten
 - ▶ sie sind klein und können nicht über parkende Fahrzeuge hinwegsehen
 - ▶ sie lassen sich leicht ablenken, z.B. durch Tiere auf der Fahrbahn, Freunde auf der anderen Straßenseite

Sicherer Schulweg - Tipps der Polizei Poing



Schulweg

- ▶ Rechtzeitig einen geeigneten Schulweg aussuchen, der kürzeste ist nicht immer der sicherste
- ▶ Schulwegpläne in der Gemeinde weisen auf Gefahrenstellen hin
- ▶ Den Schulweg mit dem Kind trainieren:
 - ▶ das Kind auf mögliche Gefahren durch Ein- und Ausfahrten auf dem Gehweg hinweisen
 - ▶ Rollentausch - das Kind führt Sie
 - ▶ Straßen überqueren üben: nicht bei Sichthindernissen die Straße überqueren, ideal sind Ampeln oder Stellen, die mit Schulweghelfern gesichert sind
- ▶ Sollte das Kind mit dem Bus fahren, auch bitte dies trainieren
- ▶ Keine Angst erzeugen, diese schafft Unsicherheit
- ▶ Keinen Zeitdruck beim Schulweg auf das Kind ausüben
 - ▶ Zeitdruck führt zu Unachtsamkeit, die Gefahr von Unfällen steigt
 - ▶ Zeitverzögerungen einkalkulieren
 - ▶ Morgens rechtzeitig losschicken
- ▶ Kinder dazu anhalten, auch bei Verspätungen nicht übereilt zu gehen - die Schule hat in solchen Fällen Verständnis

Sicherer Schulweg - Tipps der Polizei Poing



► Sehen und gesehen werden

- Kleidung und Schulranzen mit reflektierenden Elementen
- Überwürfe für Schulanfänger mit Warndreieck für die 1.Klassen
- Mützen mit Reflektoren

► Mitfahrer im PKW

- Anschnallen, Kindersitz angepasst an Körpergröße
- Lassen Sie Ihr Kind sicher 100 m vorher am Gehsteig aussteigen und zu Fuß auf dem Gehweg weitergehen. Keine Elterntaxis mit Ausstieg zur Straßenseite oder „Drive-In bis in die Aula“
- Zeigen Sie Ihrem Kind, wie schlecht man als Autofahrer bei Regen oder Dunkelheit sieht
- „Vorbild sein“: Nicht über rotes Ampellicht schimpfen oder über das Verhalten der anderen

Sicherer Schulweg - Tipps der Polizei Poing



► Rad, Roller und mehr

- Seit dem Schuljahr 2024/2025 gibt es einen neuen Fahrradführerschein (Einführung ab Klasse 1)
- Kinder so spät wie möglich mit dem Rad am Straßenverkehr teilnehmen lassen
- Die Jugendverkehrsschule findet in der 4.Klasse statt
- Helm tragen - mit gutem Beispiel vorangehen und selbst immer einen Helm tragen
- Für Inlineskater, Kickboards, City-Roller gilt Helmpflicht - Sicherheit geht vor
→ Schule bittet für **alle Klassen Schonraumübungen** an
- Handys haben im Straßenverkehr nichts zu suchen - Ablenkung
- Auch i-Pod, Mp3-Player sollten nicht erlaubt werden
- Emailadresse für Rückfragen: pp-obn.poing.pi.verkehr@polizei.bayern.de
- <https://www.sicherzurschule.de/materialien/video-schulweghelfer/>

Unterricht im ersten Schuljahr - Die Regelklasse (Beispiel)

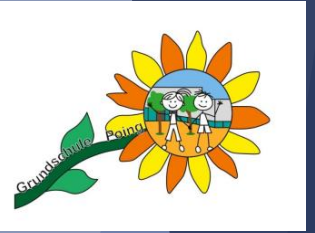


	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	8.00 – 8.45	Religion/ Ethik	HSU	Deutsch	Sport	Deutsch
2	8.45 – 9.30	Religion/ Ethik	HSU	Deutsch	Sport	Mathe
Pause						
3	9.50 – 10.35	Deutsch	Deutsch	Mathe	Deutsch	WG
4	10.35 – 11.20	Mathe	Mathe	Mathe	Mathe	Deutsch
Pause						
5	11.40 – 12.25	FX	Musik	Kunst	Mathe	
6	12.25 – 13.10					

- HSU = Heimat-und Sachunterricht
- WG = Werken und Gestalten
- FX = Flexible Stunde

Ein Tag bis 13.10 Uhr ist je nach Stundepplan auch möglich

Unterricht im ersten Schuljahr - Die Ganztagesklasse (Beispiel)



	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	8.00 – 8.45	Religion/ Ethik	Deutsch	Mathe	Mathe	Deutsch
2	8.45 – 9.30	Religion/ Ethik	Deutsch	HSU	Mathe	Mathe
Pause						
3	9.50 – 10.35	Deutsch	Übung	HSU	HSU	Deutsch
4	10.35 – 11.20	Deutsch	Mathe	Deutsch	Deutsch	HSU
Pause						
5	11.40 – 12.25	Übung	Übung	Übung	Übung	Übung
6	12.25 – 13.10	Mittagessen				WG
Mittagspause						
8	14.00 – 14.45	Mathe	Sport	Projekt	Ku	
9	14.45 – 15.30	Mu	Sport	Projekt	FX	

- Strukturierter Aufenthalt an 4 Tagen für 8 Zeitstunden
- Pflichtunterricht ist auf Vor- und Nachmittag verteilt
- 12 Unterrichtsstunden pro Woche zusätzlich
- Projektnachmittag am Mittwoch (externe Partner des Kooperationspartners Kolping e.V.)
- Verpflichtender gemeinsamer Mittagstisch (Mensa, Anmeldung über MiB) -Mittagsfreizeit
- 15.30 Uhr Ende (mögliche Anschlussbetreuung in der MiB oder in den Horten)
- Keine individuellen Abholungszeiten, Ausnahmen bilden Befreiungen bei z.B. Arztterminen, keine Betreuung in den Ferien durch die Schule
- Wechsel aus der Ganztagesklasse nach individueller und pädagogischer Beratung
- Ku = Kunstunterricht
- Mu = Musikunterricht

Unterricht Ganztagesklasse



Unterricht im ersten Schuljahr in einer Ganztagesklasse (Beispiel)

Verwendung der 12 zusätzlichen Stunden:

- ▶ 2 Stunden soziales Lernen, Resilienz
- ▶ 3 Stunden Gesundheitserziehung, Alltagskunde
- ▶ 1 Stunde Deutsch intensiv
- ▶ 1 Stunde Mathe intensiv
- ▶ 3 Stunden Üben und intensivieren
- ▶ 2 Stunden. Medienerziehung

Zeit für mehr!

- Erweiterte Bildungsmöglichkeit
- Projekt am Mittwochnachmittag
- Mehr Raum für freiere Unterrichtsformen
- Individuelle Förderung und Differenzierung
- Vermittlung sozialer Kompetenzen
- Schriftliche Hausaufgaben sind in den Schultag integriert - Ausnahme Freitag
- Zusammenarbeit Eltern - Schule auch hier Grundlage

Interesse an der Ganztagesklasse?



- ▶ 1. Schritt: Erste Abfrage ist bei den Einschreibungsunterlagen im Januar erfolgt
- ▶ 2. Schritt: Verbindliche Anmeldung bis Anfang April - Sie erhalten Post
 - ▶ Verbindliche Anmeldung $\neq$ Bestätigung eines Platzes in der GTK
- ▶ 3. Schritt: Bestandsanalyse anhand der begründeten Anträge
- ▶ 4. Schritt: Bestätigungsschreiben für einen GTK-Platz von uns als Schule

- ▶ Organisierte Ferienbetreuung bis dato über das Kinderland Plus in Poing

Tipps für einen guten Schulstart



- ▶ freuen Sie sich mit Ihrem Kind auf die Schule
- ▶ bereiten Sie Ihr Kind auf den Schulweg vor
- ▶ fördern Sie die Selbstständigkeit Ihres Kindes
- ▶ gewöhnen Sie es an selbstverständliche Ordnungen
- ▶ vertrauen Sie Ihrem Kind
- ▶ regeln die den Fernsehkonsum
- ▶ seien Sie Vorbild im Umgang mit der Nutzung von digitalen Medien

Tipps für einen guten Schulstart



- ▶ Geben Sie Ihrem Kind Arbeitsaufträge z.B. Tisch decken, Dinge aus dem Keller holen etc.
- ▶ Lesen Sie Ihrem Kind viel vor und fördern Sie die Lust am Lesen
- ▶ Malen und basteln Sie mit Ihrem Kind
- ▶ Achten Sie auf eine korrekte Stifthaltung
- ▶ Turnen, Seilspringen, Ballspiele, Kneten und Schleifen binden machen Spaß und fördern die Koordination
- ▶ Eine allgemeine Materialliste finden Sie ab März 2026 auf unserer Homepage www.gs-ks.de

Schulsozialpädagogin an der Schule



- ▶ Wir freuen uns, dass wir Frau Franziska Komm als Schulsozialpädagogin an der Schule haben.
- ▶ Frau Komm fördert das soziale Miteinander durch verschiedene Projekte in den Klassen, in den Pausen und ist Ansprechpartnerin für alle Schülerinnen, Schüler, Eltern und Kolleginnen, Kollegen bei Fragen, Konflikten oder Sorgen.
- ▶ Der Wohlfühlfaktor unserer Schule kann dadurch noch mehr erhöht werden
- ▶ Auf unserer Homepage <https://www.gs-ks.de/schule/schulsozialarbeit/> finden Sie weitere Informationen und Sprechzeiten.
- ▶ Projekte wie die Freundschaftsbank, die Spieltonne und das Projekt „Eigenständig werden“ sind hier genauer beschrieben.



Mathematische Tipps für einen gelungenen Schulstart



- ▶ Frau Kilders - Therapeutin für Dyskalkulie/Rechenschwäche und Kooperationspartnerin
- ▶ Extra Elternabend für die 1.Klassen nach den Herbstferien geplant
- ▶ Ihr Kind muss nicht schon vor der Schule zählen und rechnen können, sondern ein paar Fähigkeiten sollten spielerisch gefördert werden
- ▶ Vor allem aber ist es mir wichtig, Ihnen drei Dinge mit auf den Weg zu geben:
 - ▶ Mit Fingern rechnen ist ausdrücklich erwünscht, mit den Fingern zählen nicht
 - ▶ Jedes Kind hat sein eigenes Tempo: das eine macht den Schritt vom Zählen zum Rechnen früher, das andere später - das ist normal
 - ▶ Rechnen zu lernen ist nicht für alle Erstklässler so einfach, wie wir uns das als Eltern vorstellen; viele Dinge sind für uns durch jahrelange Erfahrung mit Zahlen selbstverständlich geworden
- ▶ Für Ihre Kinder ist das Neuland - bleiben Sie geduldig!

Mathematische Tipps - Frau Kilders



Folgende Begriffe sollte ihr Kind aus dem Kindergarten mitbringen:

- ▶ **gleich - ungleich**

Oberbegriffe für vorgegebene Mengen finden, Elemente vorgegebenen Mengen zuordnen, Eigenschaften von best. Elementen finden

- ▶ **größer-kleiner, mehr-weniger, kürzer-länger**

Gegenstände nach Größe, Länge, Gewicht oder der Anzahl nach ordnen und mit den. Begriffen kleiner, länger, mehr, weniger in Verbindung bringen

- ▶ **kontextabhängige Mengenbestimmung**

Mengen in Abhängigkeit einer weiteren Angabe bestimmen → z.B. Ist es viel oder wenig, wenn du 10 Radiergummis in deinem Federmäppchen hast?

- ▶ **rechts, links, oben, unten**

Umgang mit Mengen (Mengen bilden, Mengen vergleichen ohne Zahlen) bildet die Basis für die Entwicklung des inhaltlichen Gehalts von Zahlen.

Mathematische Tipps - Frau Kilders



Geeignete Spiele dazu:

- ▶ Bügelperlen
- ▶ Differix (gleich - ungleich)
- ▶ Halli Galli (gleich - ungleich, Mengenerfassung)
- ▶ Speed (Menge bis 5, Farben, Formen)
- ▶ Mensch ärgere dich nicht

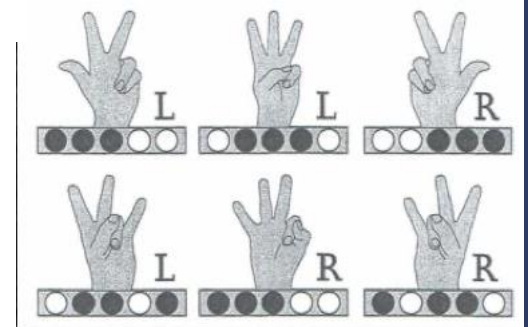
Aus dem Alltag:

- ▶ Tisch decken
- ▶ Einkaufen
- ▶ Zu Fuß in den Kindergarten/Teilnahme am Straßenverkehr (links - rechts)

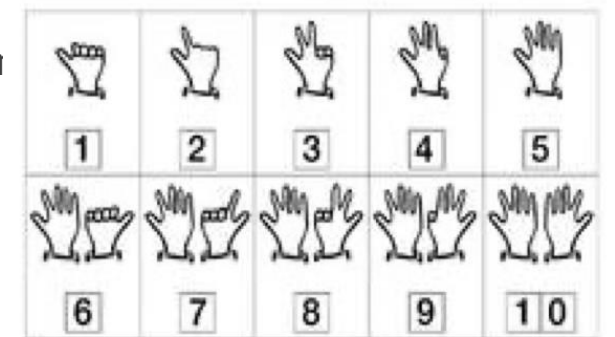
Mathematische Tipps für einen gelungenen Schulstart



- ▶ Mit Fingern rechnen ist ausdrücklich erwünscht! Im Laufe der ersten Klasse schaffen es die meisten Kinder, statt mit den Fingern zu zählen mit den Fingern zu rechnen. Die einheitlichen Fingerbilder helfen dabei.
- ▶ Bei der Mengenerfassung der Zahlen Fingerbilder nutzen!
- ▶ Wie viel ist drei?
- ▶ Unterschiedliche Fingerbilder für die gleiche Zahl sollen erkannt werden, aber: zum Rechnen sind einheitliche Fingerbilder (Kernfingerbilder) sinnvoll:
- ▶ **Vorteil der Finger**
 - ▶ sind ist immer dabei,
 - ▶ Kraft der fünf vorgegeben,
 - ▶ Ergänzung zur 10 durch Fingerknöchel einfach,
 - ▶ Bessere Kontrollmöglichkeit, ob gezählt oder gerechnet wird (vgl. hierzu auch Kopf und Zahl Seite 2, 24. Ausgabe , Herbst 2015)



© „Viele Wege führen über den Zehner!“
von Michael Gaidoschik, Österreich 2012



Copyright © 2012 Michael Gaidoschik, Österreich 2012. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt.

Mathematische Tipps - Frau Kilders



► Rechnen durch Klappen: Fingerbilder nutzen

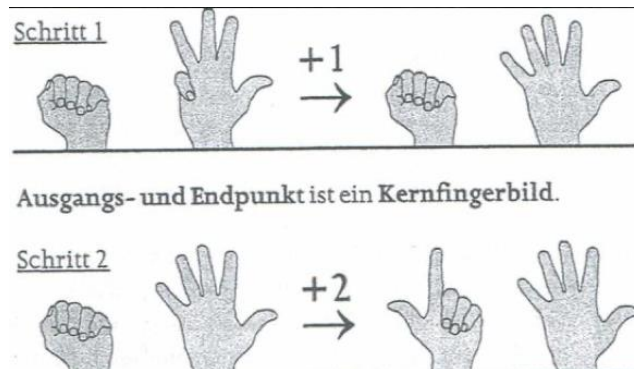
Beispiel: $2+3$



Beachte : es werden die Finger an einer Hand hochgeklappt (zeitgleich, nicht zählend)

- Entsprechend: $4+3$

- Wir klappen so:



und nicht so:



- Die Zusammenarbeit mit Schule und Eltern bietet auch hier die Grundlage. Ein freiwilliger Austausch erfolgt immer während eines Schuljahres.

Der Elternbeirat- Bindeglied zwischen Eltern und Schule



Als Elternbeirat haben wir folgende Aufgaben:

- ▶ Wir vertreten die Interessen der Eltern unserer Schülerinnen und Schüler
- ▶ Dabei arbeiten wir mit den Klassenelternsprecherinnen und -sprechern zusammen
- ▶ Wir unterstützen das Vertrauensverhältnis zwischen Eltern und Lehrkräften
- ▶ Wir nehmen eure Wünsche, Anregungen und Vorschläge auf und geben sie an die Schulleitung weiter
- ▶ Wir unterstützen unseren Förderverein beim Sammeln von Spenden für besondere Anschaffungen und Projekte
- ▶ Wir unterstützen bei der Organisation von Veranstaltungen wie Weihnachtsfeier, Frühlingsfest oder dem ersten Schultag unserer Erstklässlerinnen und Erstklässler
- ▶ Teilnahme an den Schulwegbegehungen

Der Elternbeirat - Bindeglied zwischen Eltern und Schule



Als Elternbeirat haben wir folgende Möglichkeiten:

- ▶ Wir werden frühzeitig über anstehende Neuerungen im Schulalltag informiert
- ▶ Wir haben die Möglichkeit, gemeinsam die Schule zu gestalten
- ▶ Wir können aktiv den Schulalltag mitgestalten
- ▶ Wir sind auch im regelmäßigen Kontakt mit der Gemeinde, um dort unsere Anliegen vorzubringen
- ▶ Durch unser tolles und engagiertes Team verteilen sich die Aufgaben auf viele Schultern

Der Elternbeirat



- Wir als Elternbeirat befinden uns in engem Austausch mit der Schulleitung, um stets die bestmöglichen Lösungen für die Schulgemeinschaft zu erreichen.



- Sie können den Elternbeirat gerne über elternbeirat.gsks@gmail.com kontaktieren.

Der „Bus mit Füßen“ – umweltfreundlich und sicher zur Schule



- ▶ Durch den Elternbeirat organisierte Schulwegbegleitung für Kinder der 1. und 2. Jahrgangsstufe
 - ▶ Vernetzung mit Familien aus der Nachbarschaft für den gemeinsamen Schulweg in kleinen Gruppen
 - ▶ Anfangs immer in Begleitung eines Elternteils
 - ▶ Sobald die Kinder ihren Schulweg selbstbewusst und zuverlässig zurücklegen, können sie den „Bus mit Füßen“ auch ohne Begleitung fortführen
- ▶ Die Vorteile des „Bus mit Füßen“
 - ▶ mit Freundinnen und Freunden den Schulweg erleben, aufeinander aufpassen
 - ▶ Start in den Tag mit einem Plus an Bewegung
 - ▶ umweltfreundlich unterwegs sein
 - ▶ Schritt für Schritt selbstständig werden
 - ▶ Verkehrsregeln lernen und Orientierung entwickeln
- ▶ Das Anmeldeformular haben Sie bereits erhalten, Anmeldeschluss ist der 29. Mai 2026
- ▶ Geplanter Elternabend im Juni → rechtzeitige Information folgt

Der Förderverein stellt sich vor



WARUM ES UNS GIBT

- ▶ Der „Förderverein der Grundschule an der Karl-Sittler-Straße e.V.“ wurde am 25.11.2019 von engagierten Eltern gegründet. Seine Mitglieder und die Förderer engagieren sich für eine lebendige, dynamische Grundschule und bezwecken dabei insbesondere eine tatkräftige organisatorische, finanzielle und ideelle Unterstützung der Erziehungs- und Bildungsarbeit.

WEN WIR FÖRDERN

- ▶ Alle Schülerinnen und Schüler im Rahmen gemeinschaftlicher Projekte und Veranstaltungen

WIE WIR FÖRDERN

- ▶ Wir fördern auf Antrag von Schülerinnen, Schülern, Eltern und Lehrkräften vertraulich und unbürokratisch und mit persönlichem Einsatz

IHR BEITRAG

- ▶ Wir freuen uns, wenn wir möglichst viele Förderer und Unterstützerinnen, Unterstützer dazugewinnen und tatkräftig gemeinsam unsere Pläne zum Wohle unserer Kinder realisieren können. Ihr Beitrag kann sowohl durch finanzielles als auch durch persönliches
- ▶ Engagement erfolgen, z.B.:
 - ▶ Ordentliche Mitgliedschaft in Höhe von mindestens 25,00 EUR pro Jahr
 - ▶ Fördermitgliedschaft von mindestens 100,00 EUR pro Jahr
 - ▶ Einmalige oder jährlich wiederkehrende Geldspende
 - ▶ Durch Kontaktherstellung mit potenziellen Sponsoren/Spendern

Der Förderverein – Was wir fördern



- ▶ Für die 1. Klassen: Resilienz in der Schule stärken. Ziel des Projektes ist es, die seelische Widerstandsfähigkeit und Kompetenz zur Bewältigung von Krisen (Resilienz) unserer Kinder zu fördern
- ▶ Für die 2. Klassen: „Nicht mit mir!“, ein Gewaltpräventionskonzept für Kinder:
 - Gefahren erkennen und vermeiden
 - kompetent Hilfe einfordern
 - den eigenen Standpunkt selbstsicher behaupten
 - sich mit Köpfchen und Selbstbewusstsein verteidigen
 - auch in dem Bewusstsein, dass es 100% Sicherheit nicht geben kann
- ▶ Für die 3. Klassen: Leselounge e.V.
Neben den normalen Lesungen haben sich auch Workshops für Kinder zum Thema "Lebendiger Vorlesen" etabliert, da diese den Lehrplan im Bereich "Förderung der Lesekompetenz" perfekt ergänzen
- ▶ Das „Paradeprojekt“ fand im Oktober 2024 statt: Zirkusprojekt mit dem Zirkus ZappZarap

Der Förderverein - Kontakt



- ▶ Wenn Sie Wünsche, Ideen oder Anregungen, bzw. Fragen oder Interesse an den genannten Unterstützungsmöglichkeiten haben, können Sie uns sehr gerne per E-Mail kontaktieren: foerderverein.gs-ks@web.de
- ▶ Weitere Informationen wie Mitgliedsantrag, Satzung und Beitrags- und Spendenordnung finden Sie auf der Homepage der Schule unter <https://www.gs-ks.de/schule/foerderverein/>

Die Mittagsbetreuung stellt sich vor



- ▶ **MiB - Mittagsbetreuung in Poing**
- ▶ **Die Mittagsbetreuung ist eine pädagogisch ausgerichtete Betreuung**
- ▶ Anmeldung: online vom 18.03.2026 bis 23.03.2026 über unsere Homepage www.kolpingpoing.de
- ▶ Nach arbeitsbetonter Schulzeit besteht bei vielen Kindern ein starkes Bedürfnis nach freier Kommunikation, entspannter Unterhaltung und unbeschwertem Spiel. Die Mittagsbetreuung wird deshalb in deutlicher Abhebung vom Unterricht als beaufsichtigte Freizeit ohne Lern- und Leistungsdruck gestaltet, wobei die Nutzung der Angebote durch die Kinder selbst bestimmt wird und freiwillig erfolgt. So können sich im Unterricht aufgestaute Spannungen lösen, ehe die Eltern wieder die Betreuung übernehmen.
- ▶ Um den Bewegungsmangel im Schulunterricht auszugleichen, werden die Kinder zu jeder Jahreszeit den Schulpausenhof aufsuchen, wo Bewegungs- und Spielmaterialien zur Verfügung gestellt werden.
- ▶ Die Zeit von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr ist für die betreute Hausaufgabenerstellung reserviert. Alle Kinder, die bis 15.30 Uhr angemeldet sind, sind zur Teilnahme verpflichtet. Zur Qualitätssicherung und um die Konzentrationsfähigkeit der Kinder nicht zu beeinträchtigen, werden die Kinder nicht vor 15.30 Uhr entlassen.

Der Hort stellt sich vor



AWO Kinderhort „Jakl-Geißel“ Poing (neben der Schule)

- ▶ Besuchertag für interessierte Familien ist am Freitag, 06. Februar 2026
- ▶ An diesem Tag können alle Familien, die Interesse an einem Hortplatz haben, mit Ihren Kindern die Räumlichkeiten, das pädagogische Konzept und das Team kennenlernen
- ▶ Anmeldungen für den Hort können bis 17. April 2026 abgegeben werden
- ▶ Weitere Informationen unter <https://awo-kv-ebe.de/hp> oder telefonischer Kontakt unter 08121-76365
- ▶ Die Informationen und Kontaktdaten der weiteren Horte entnehmen Sie bitte der Homepage der Gemeinde www.poing.de (Generationen und Bildung) oder dem Gemeindeblatt

Die Gemeindebücherei stellt sich vor - Frau Heidemann



Gemeindebücherei Poing:

- ▶ Büchereibesuche alle 4-6 Wochen in Absprache mit der Lehrkraft
- ▶ Bücher ausleihen
- ▶ Vorlesen, Spielen, Rätseln
- ▶ Kostenloser Leseausweis zu Beginn der Schulzeit - Antrag bitte abgeben

Das Team der Gemeindebücherei steht Ihnen für weitere Anliegen zur Verfügung:

Marktstraße 4b 85586 Poing Tel. 97 94-940, buecherei@poing.de

Unsere Homepage als zentrale Informationsplattform



- ▶ Auf unserer Homepage www.gs-ks.de → Rubrik „Neue Schulanfängerinnen, Schulanfänger erhalten Sie aktuelle Informationen
- ▶ Über Änderungen setzen wir Sie hier ebenso in Kenntnis

Informationsstände - Umschauen, Anschauen, Informieren



- ▶ Allgemeine Informationen
- ▶ Schulmaterial
- ▶ GTK - gebundener Ganzttag
- ▶ Elternbeirat und Förderverein
- ▶ Bücherei
- ▶ Frau Kilders
- ▶ Mittagsbetreuung Frau Demmel und Team

Viel Vergnügen an den Informationsständen!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!